

Inhalt

Wahrnehmen

1a-c Mein Engel	5
2 Mein Schutzengel	8
3 Engel und ...	9
4 B-Engel	10
5a-b Weihnachtseengel	11
6 Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein	13

Vertiefen

7 Engel im Neuen Testament	14
8a-b Zacharias und der Engel	15
9a-d Maria und der Engel	18
10a-b Der Engel bei den Hirten	22
11 Die Weihnachtseengel	24
12 Jesus und der Teufel	25
13 Jesus und der Tod	26
14 Engel am leeren Grab	27
15 Engel im Alten Testament	28
16 Die Engel mit dem Flammenschwert	29
17 Drei Männer bei Abraham	30
18a-b Hagar und der Engel	31
19 Die Himmelsleiter	33
20 Esel und Engel	34
21a-d Engel in den Psalmen	36

Gestalten und Feiern

22 Engel wünschen	40
23 Engel schenken	41
24 Engel suchen	42
25a-d Engel werden	43
26 Engel nennen	47
27 Engel kennen	48

netzwerk
lernen

www.netzwerk-lernen.de

1a Mein Engel (P)

Pia erzählt von ihrem Opa ... - Schreibe weiter:

„Opa sagt, ich bin sein Engelchen. Das sagt er zum Beispiel immer, wenn ich ...“

.....
.....
.....

Menschen sagen: „Sei ein Engel“ - und dann kommt's ... (Meistens soll man etwas für sie tun.) Setzt euch zu zweit zusammen und denkt euch Beispiele aus:

Sei ein Engel und ...

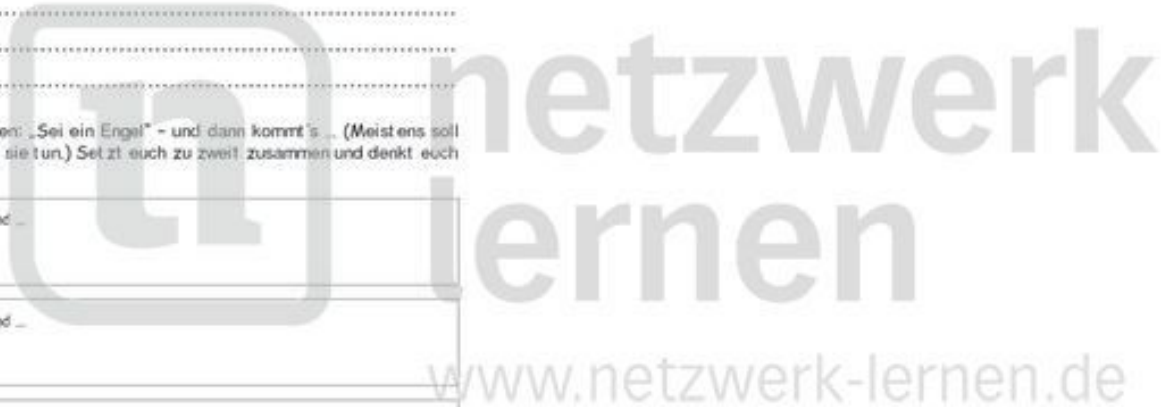
Sei ein Engel und ...

Sei ein Engel und ...

Sei ein Engel und ...

Kurz und knapp: Was ist ein Engel?

.....
.....



1b Mein Engel (E)

Hast du ein Bild im Kopf, wenn du das Wort hörst: Engel? Wie würde denn dein ganz persönlicher Engel aussehen? Woran erkennt man, dass es ein Engel ist?

Male dich und den Engel auf das Blatt. Was sagst du zu dem Engel?



Mein Engel

netzwerk
lernen

www.netzwerk-lernen.de



Ich

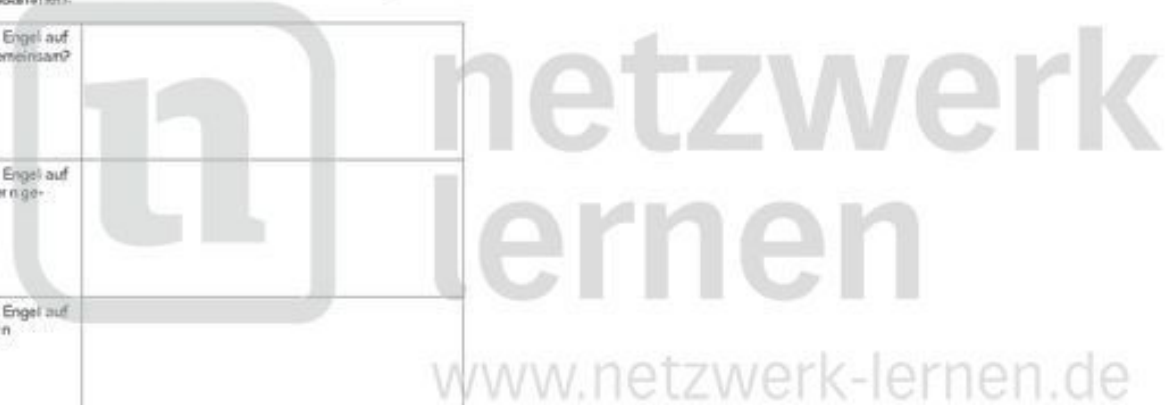


1c Mein Engel (G)

Legt eure Engelbilder aus, zum Beispiel als lange Straße auf dem Boden oder auf zusammengestellten Tischen. Besichtigt alle Engelbilder. Füllt dann die folgende Liste aus - zuerst zu zweit; dann tragt ihr die Ergebnisse zusammen:

Was haben die Engel auf allen Bildern gemeinsam?	
Was haben die Engel auf fast allen Bildern gemeinsam?	
Was haben die Engel auf manchen Bildern gemeinsam?	
Was habt ihr nur bei einem einzigen Engel gesehen?	
Was ist euch besonders aufgefallen?	

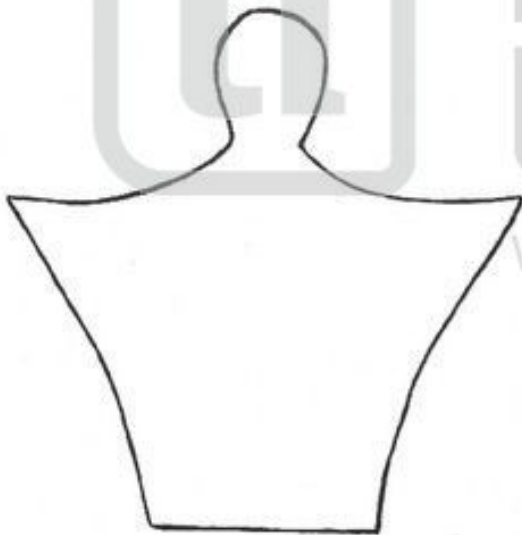
Das halte ich fest:



2 Mein Schutzengel (E)

Kai ist über die Straße gerannt, ohne zu gucken. Ein Auto kommt angebraust. Es kann gerade noch bremsen. Ein Mann, der das gesehen hat, sagt zu Kai: „Da hast du wohl einen Schutzengel gehabt.“

Zeichne oder schreibe in die Umrisse dieses Schutzengels, was Menschen sich von ihm erhoffen.



netzwerk
lernen

www.netzwerk-lernen.de

3 Engel und ...(E)



Menschen stellen sich vor, dass es außer den Mächten, die es gut mit ihnen meinen und sie vor Schäden bewahren, auch Mächte gibt, die es böse meinen und ihnen Fallen stellen. „Welcher Teufel reißt dich?“, sagt man vielleicht zu jemandem, der sich auf eine Dummheit einlässt. Und der Teufel im Kasper-Theater sorgt für Angst und Schrecken bei Großmutter und Polizist ...

Beschreibe die Haltung des abgebildeten Engels und des abgebildeten Teufels. Zeichne sie nach und schreibe deine Ideen hinein:

--	--

Engel

Teufel

netzwerk
lernen

www.netzwerk-lernen.de

4 B-Engel (P)



Betrachtet das Witzbild. Erkläre deinem Partner, was ein „Bauteufelchen“ tut. - Entwerft ein Interview: Einer von euch ist der Reporter und fragt den anderen, den Künstler, nach seiner Erfindung, dem Bauteufelchen (Ihr könnt auf der Rückseite weiter schreiben):

Frage:	Wie sind Sie auf die Idee gekommen, ...
Antwort:	
Frage:	
Antwort:	
Frage:	
Antwort:	

5a Weihnachtssengel (G)

Ihr braucht: Reste von Weihnachtspapier, Reklameprospekte aus der Weihnachtszeit, Weihnachtskarten. Macht eine Untersuchung: Wie werden Weihnachtssengel dargestellt? Welche Stimmung vermitteln sie? Wozu dienen sie? Fasst eure Ergebnisse hier zusammen - schneidet Beispiele aus und klebt sie auf.

Wie sieht ein typischer Weihnachtssengel aus?	
Welche Stimmung vermittelt ein typischer Weihnachtssengel?	
Wozu werden Weihnachtssengel eingesetzt?	

5b Weihnachtengel (G)

Ihr braucht: Weihnachtlieder, Weihnachtbilderbücher, Weihnachtsgedichte - alles, was in der Weihnachtszeit angeschaut, gesungen und erzählt wird. Macht eine Untersuchung: Wie werden die Engel beschrieben? Was tun sie? Gibt es verschiedene „Sorten“? Wenn ja: Wie unterscheiden sie sich?

Wie sehen Weihnachtengel aus?	
Was tun Weihnachtengel?	
Welche „Sorten“ von Weihnachtsgengeln gibt es?	

netzwerk
lernen
www.netzwerk-lernen.de

6 Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein (G)

Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,
die Engel,
Sie gehen leise, sie müssen nicht schreien,
oft sind sie alt und hässlich und klein,
die Engel.

Sie haben kein Schwert, kein weißes Gewand,
die Engel,
Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand,
oder er wohnt neben dir, Wand an Wand,
der Engel.

Dem Hungernden hat er das Brot gebracht,
der Engel,
Dem Kranken hat er das Bett gemacht,
und hört, wenn du ihn rufst, in der Nacht,
der Engel.

Er steht im Weg und er sagt: Nein,
der Engel,
Groß wie ein Pfahl und hart wie ein Stein -
Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,
die Engel.

Rudolf Otto Wiener

Aus: Rudolf Otto Wiener, Der Augenblick ist noch nicht vorüber, Stuttgart 2001.
(c) Rudolf Otto Wiener/ Erben, Hildesheim.

Leset das Gedicht mit wechselnden Rollen: Eine/r liest, was Engel nicht sind oder tun; der/die andere, was sie sind oder tun.

Er zählt euch Geschichten von alten, kleinen oder hässlichen „Engeln“ aus der Nachbarschaft: Wie so ein Engel mal jemandem geholfen hat.

Schreibt eure schönste Geschichte auf - für einen Engel-Geschichten-Wettbewerb in der Klasse.

netzwerk
lernen

www.netzwerk-lernen.de